

Protokoll der Sitzung des Rates der Leibniz School of Education am 04.05.2022

Anwesende:

**Direktorium der Leibniz School of Education:**

Prof. Dr. Sascha Schanze (Sitzungsleitung)  
Prof. Dr. Katharina Müller  
Prof. Dr. Bettina Lindmeier

**Gruppe der Hochschullehrenden:**

Prof. Dr. Matthias Becker  
Prof. Dr. Tabea Becker  
Prof. Dr. Alfred Oliver Effenberg  
Prof. Dr. Gunnar Friege (bis 14:00 Uhr)  
Prof. Dr. Reinhard Hochmuth (bis 14:00 Uhr)  
Prof. Dr. Klaus Littmann  
Prof. Dr. Christiane Meyer  
Prof. Dr. Jutta Papenbrock  
Prof. Dr. Bernardo Wagner

**Gruppe der wiss. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter:**

Madlena Kirchhoff  
Dr. Dorothee Meyer  
Jana Wende (bis 14:00 Uhr)  
Florian Wiedmann

**Gruppe der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Technik und Verwaltung:**

Swantje Ludwig

**Gleichstellungsbeauftragte**

Ina Fedrich

**Beginn:** 12:15 Uhr

**Ende:** 14:05 Uhr

**Studierende:**

Patrizia De Luca Ramírez  
Valerie Driesner  
Anna Sophie Hochhäusler  
Johanna Winter (bis 14:00 Uhr)

**Asoziierte Mitglieder**

Prof. Dr. Till Bruckermann, IEW  
Prof. Dr. Johannes Krugel, DEI

**Gäste:**

Katja Bestel, LSE  
Dr. Kerstin Heberle, HMTMH  
Dr. Gudrun Heuschen, LSE  
Dr. Monique Meier, IDN  
Birgit Meriem, LSE  
Dr. Jeanette Schröter, LSE  
Peggy Tomayer, LSE

**Entschuldigt:**

Dr. Elvira Jürgens

## TOP 1: Begrüßung / Feststellung der Beschlussfähigkeit / Abstimmung der Tagesordnung / Genehmigung des Protokolls

Die Sitzung wird digital als WebEx-Konferenz durchgeführt. Herr Schanze begrüßt die Anwesenden. Im Januar wurden die studentischen Vertreter gewählt. Neue Mitglieder sind Valerie Driesner und Anna Sophie Hochhäusler. Wiedergewählt wurden Patrizia De Luca Ramirez, Johanna Winter sowie Tomke Berenbold (Stellvertretung). Als beratendes Mitglied für den Rat wurde vonseiten der HMTMH Frau Dr. Kerstin Heberle benannt. Die Anwesenden stellen sich kurz vor.

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Das Protokoll der Sitzung vom 19.01.2022 (verschickt am 14.02.2022) wird genehmigt.

Der Tagesordnung wird zugestimmt.

## TOP 2: Mitteilungen

### TOP 2.1. Bericht aus dem Direktorium

Herr Schanze berichtet, dass die Leibniz School of Education seit Mitte Februar eine neue Geschäftsführung – Dr. Jeanette Schröter – hat. Frau Schröter stellt sich kurz vor.

Herr Schanze gibt einen Ausblick auf den 19.05.2022. Hier wird die Leibniz School of Education zu Gast im Hochschulrat sein. Gesprächsinhalt werden u.a. strategische Überlegungen zur strukturellen Weiterentwicklung der LSE (z.B. Advisory Board, Querschnittsthemen und bildungsbezogener Transfer) sein.

Zeitplan Neubau: Geplant ist der Bezug vermutlich im laufenden WS 2022/23; eine erste Begehung findet am 11.05. statt. Studierende aus der StuKo sind an Arbeitsgruppe für die stud. Arbeitsflächen beteiligt.

### TOP 2.2. Bericht aus der Dekan\*innen- und Studiendekan\*innenrunde

Herr Schanze berichtet aus der Dekan\*innenrunde: Bei der Mittelvergabe des Landes wird es eine Änderung bei der Formel geben. Zukünftig gilt die Regelstudienzeit + 2 Semester als Grundlage. Damit wird es für die Zukunft noch bedeutender, einen Bachelorabschluss innerhalb der Regelstudienzeit zu fördern.

Das Zentrum für Chancenvielfalt hat das Förderprogramm für Gender- und Diversity-Gastprofessuren vorgestellt (finanzierte Ausstattung: 12 Monate Professur, 5.000€ Sachmittel) Derzeit können drei Professuren finanziert werden, die schwerpunktmäßig Gender- oder Diversity-Themen bearbeiten. Dabei sind besonders die Fakultäten, die bisher keine solche Gastprofessuren hatten, aufgefordert, sich zu bewerben.

Wie in der letzten Sitzung berichtet, wurden für die EULIST-Kooperation Kolleg\*innen aus dem Bereich Lehramt angefragt, im Bottom-Up-Prozess inhaltliche Beiträge zu leisten. Der Antrag wurde Ende März eingereicht. Insgesamt werden drei von 35 eingegangenen Anträgen gefördert. Anträge, die nicht gefördert werden, können bis Ende November überarbeitet und erneut eingereicht werden.

Frau Müller berichtet aus der Studiendekan\*innenrunde: Anfang des Jahres gab es von der Stiftung Innovation in der Hochschullehre eine Ausschreibung, bei der es ein großes Interesse nicht nur an der LUH gab. Das Antragsverfahren erfolgte nach dem sogenannten Windhundprinzip. Es wird weiterhin Ausschreibungen geben, bei denen aber noch nicht geklärt ist, ob wiederum nur die zuerst eingegangenen Anträge bedacht werden oder es möglich sein wird, entsprechend qualitative Anträge innerhalb der angegebenen Fristen stellen zu können. Die Stiftung prüft derzeit ihr Verfahren dazu.

Ein weiterer wichtiger Punkt der letzten Studiendekan\*innenrunde waren die psychosozialen Folgen von Post-Corona bei Studierenden, die mittlerweile durch Zahlen belegbar sind. Die Lehrenden werden gebeten, Studierende an die entsprechenden Hilfsstellen zu verweisen. Es ist bekannt, dass es Wartezeiten von mehreren Monaten gibt. Umso wichtiger ist es, den Bedarf zu melden, damit Hilfsangebote verstärkt werden.

Ein weiteres Thema war die Reorganisation des Prüfungsamtes. Der ursprüngliche Zeitplan sah die Reorganisation bis Mitte Mai vor. Dieser Termin verschiebt sich. Es wird nunmehr bis September weitere Diskussionsrunden geben, auch ob in Hinblick der fächer- und fakultätsübergreifenden Struktur des APAs im Lehramt eine Ansiedlung an der LSE sinnvoll sein kann.

Aus der „Taskforce Regelstudienzeit“ wird berichtet, dass eine umfassende Analysematrix zur Regelstudienzeit entwickelt wurde, wie die Fakultäten studiengangspezifisch mit der Überschreitung der Regelstudienzeit umgehen können.

### TOP 2.3. Berichte aus den Fakultäten

Fakultät für Maschinenbau (Berichtersteller Herr Becker):

- Für die berufliche Fachrichtung Metalltechnik wird die Akkreditierung am 20.05.22 im Onlineformat stattfinden.

Fakultät für Architektur und Landschaft (Berichtersteller Herr Littmann):

- Es wurden Architektur und die drei beruflichen Fachrichtungen im Rahmen der Systemakkreditierung betrachtet. Für die drei beruflichen Fachrichtungen standen eigene Gutachter\*innen zur Verfügung.

Philosophische Fakultät (Berichtersteller Herr Effenberg):

- In der Philosophischen Fakultät fand ein Aufwuchs der Professorinnen und Professoren in den letzten 15 Jahren von 67 auf 80 statt.
- Die W 3-Professur Sportpädagogik soll möglichst so besetzt werden, dass keine große zeitliche Lücke entsteht. Die Professur wurde zu Sportpädagogik und Sportdidaktik umdenominiert. Die Freigabe durch das Präsidium ist erfolgt. Frau Lindmeier soll den Vorsitz der Kommission übernehmen.

Aus der Fakultät für Mathematik und Physik liegen keine Berichte vor.

Naturwissenschaftliche Fakultät (Berichterstellerin Frau Christiane Meyer):

- Die Professur für Didaktik der Biologie wird derzeit von Monique Meier vertreten.
- Frau Papenbrock ergänzt, dass in den Lehramtsstudiengängen der Lebensmittelwissenschaft Personal fehle, so dass es zum Wintersemester schwierig werden wird, alle geplanten Lehrveranstaltungen anzubieten.

Fakultät für Elektrotechnik und Informatik (Berichtersteller Herr Wagner):

- Demnächst wird die Reakkreditierung stattfinden.

### TOP 2.4. Bericht aus dem Mittelbau

Frau Wende berichtet, dass wieder Präsenzlehre stattfindet, von Seiten der Studierenden aber der Wunsch besteht, wegen Infektion oder Quarantäne auch hybride Lehre anzubieten.

Frau Kirchoff weist auf Überschneidungen in den Modulen Erziehungswissenschaften und Berufspädagogik hin.

Frau Meyer berichtet von der Abstimmung der Mittelbauvertreter\*innen aus der Stuko und dem Rat bezüglich der letzten Sitzung der Studienkommission und bittet für den Berichtspunkt aus der Stuko um Erläuterung der Finanzierung der studentischen Arbeitsflächen. Sie merkt an, dass dieser Punkt im Falle von außergewöhnlichen Kosten auch im Rat diskutiert werden sollte.

### TOP 2.5. Bericht aus dem Niedersächsischen Verbund zur Lehrkräftebildung

Frau Müller berichtet von der am 22.04.2022 in Präsenz in Hildesheim stattgefundenen Verbundtagung. Ein Punkt war die WKN-Potenzialanalyse, bei der sich alle niedersächsischen Universitäten präsentiert haben.

Frau Müller weist darauf hin, dass das MWK Projekte zur Sprachlernunterstützung von geflüchteten Kindern und Jugendlichen fördert. Anträge können bis zum 23.05.2022 eingereicht werden; als Fördersumme stehen insgesamt 290.000€ zur Verfügung.

#### TOP 2.6. Bericht aus der Studienkommission

Frau Müller berichtet, dass der Sitzungsrythmus in diesem Semester sehr eng getaktet ist, da die Angleichung der Prüfungsordnungen an die MPO bis zum 30.06.2022 erfolgt sein muss. In der letzten Sitzung vom 27.04.2022 wurden die Änderungen in einigen allgemeinen Teilen der POs behandelt.

Ein weiterer Berichtspunkt war der Neubau Lehrkräftebildung. Die Studienkommission hatte bereits 2017 und 2018 (siehe Protokolle vom 13.12.2017 und 12.12.2018) zugestimmt, dass von den 25% Vorab-Abzug Gelder für die studentischen Arbeitsflächen im Neubau reserviert werden dürfen. Diese Mittel werden voraussichtlich nicht ausreichen, auch wenn die Kosten von der Philosophischen Fakultät und der Leibniz School of Education gemeinsam getragen werden. Derzeit sind die Kosten noch nicht abzuschätzen. Konkretere Zahlen werden genannt, wenn die Arbeitsgruppe studentischer Arbeitsflächen getagt hat und die europaweite Ausschreibung getätigt wurde. In den nächsten Sitzungen der Studienkommission muss entschieden werden, inwieweit ggf. weitere Studienqualitätsmittel für die studentischen Arbeitsflächen genutzt werden müssen. Es wird dennoch Studienqualitätsmittel für die Förderung von Anträgen geben, die bis zum 01.06.2022 eingereicht werden.

Die Studierenden wurden gebeten, vier bis sechs Personen zu benennen, die in der Arbeitsgruppe zu den studentischen Arbeitsflächen mitwirken können. Am 11.05.2022 findet eine erste Begehung statt, an der seitens der Leibniz School of Education ein Studierender/eine Studierende teilnehmen kann.

#### TOP 3 Ordnungen/allgemeine Regelungen

Frau Heuschen gibt einen Überblick über die Änderungen in den Prüfungsordnungen. § 24 wird noch einmal im Sommersemester zur Abstimmung gegeben.

##### TOP 3.1 Gemeinsame Prüfungsordnung für den Fächerübergreifenden Bachelorstudiengang an der Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover und der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover\*

##### TOP 3.2 Gemeinsame Prüfungsordnung für den Masterstudiengang "Lehramt an Gymnasien" an der Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover und der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover\*

Frau Meriem erläutert die Änderungen.

Der Rat entscheidet sich, über die Prüfungsordnungen der TOPs 3.1 bis 3.2 en bloc abzustimmen.

Der Rat stimmt den Änderungen zu.

Abstimmungsergebnis

**Ja-Stimmen: 14**

Nein-Stimmen: 2

Enthaltungen: 0

##### TOP 3.3 Änderung der Ordnung über das Auswahlverfahren in den zulassungsbeschränkten Fächern des Fächerübergreifenden Bachelorstudienganges\*

##### TOP 3.4 Änderung der Ordnung über das Auswahlverfahren in den zulassungsbeschränkten Fächern des Bachelorstudienganges Technical Education\*

Frau Meriem erläutert die Änderungen.

Der Rat entscheidet sich, über die Prüfungsordnungen der TOPs 3.3 bis 3.4 en bloc abzustimmen.

Der Rat stimmt den Änderungen zu.

Abstimmungsergebnis

**Ja-Stimmen: 16**

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 3.5 Änderung der Ordnung über den Zugang und die Zulassung für den konsekutiven Masterstudien-  
gang Lehramt an berufsbildenden Schulen für Fachbachelor (LBS-Sprint)\*

Frau Bestel erläutert die Änderungen.

Der Rat stimmt den Änderungen zu.

Abstimmungsergebnis

**Ja-Stimmen: 16**

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

#### **TOP 4 Studienangelegenheiten**

TOP 4.1 Einsetzung stud. StuKo-Mitglieder durch stud. Ratsmitglieder\*

Frau Meriem bittet die studentischen Vertreter des Rates, über die neuen studentischen Mitglieder der Studienkommission gemäß dem Beschlussvorschlag abzustimmen.

Abstimmungsergebnis

**Ja-Stimmen: 4**

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 4.2 Aus dem Verbund: Mobilität und Anrechnungsfragen

Frau Müller berichtet aus den AGs Mobilität und Anrechnungsfragen. Das Empfehlungspapier zu Anrechnungsfragen wurde erarbeitet. Der Endstand wird es über den Verteiler der LSE verschickt.

#### **TOP 5 Forschungsangelegenheiten und Projekte**

TOP 5.1. Beteiligung der LSE an aktuellen Drittmittelanträgen

Frau Lindmeier berichtet, dass am 29.04.2022 der Verlängerungsantrag für das DAAD-Projekt zur Internationalisierung in der Lehrerbildung abgegeben wurde.

Eine Beteiligung an der neuen Ausschreibung Teacher's Academy fand nicht statt.

TOP 5.2 Promotionsstudiengang: Rückfragen zur verschickten Präsentation

Frau Lindmeier erinnert daran, dass der Tagesordnungspunkt bereits in der Sitzung im Januar nur rudimentär behandelt werden konnte. Im Nachgang wurde dazu der Seafire-Link zur Präsentation verschickt. Rückfragen scheinen aktuell nicht vorzuliegen. Sollte sich Gesprächsbedarf ergeben, steht Kathrin Otten aus der LSE zur Verfügung.

## TOP 6 Berufungs-/Besetzungsverfahren\*

Herr Schanze verweist auf die in Stud.IP zur Verfügung gestellte Übersicht. Im Nachgang der Sitzung wird der Status der W 2-Professur Didaktik der Biologie aktualisiert zu: „Positiv beschieden vom Senat. Die Ausschreibung ist demnächst zu erwarten.“

## TOP 7 Verschiedenes

### TOP 7.1 Sitzungstermine

Die nächste Ratssitzung wird am 15.06.2022 von 12:00 Uhr bis 13:30 Uhr im Raum 307 in der Schlosswender Str. 1 (Gebäudenr. 1211) stattfinden. Die Studienkommission wird sich am 01.06.2022 und am 22.06.2022 (Vergabe Studienqualitätsmittel) treffen.

\* Die Folien/Unterlagen sind auf Stud.IP abgelegt.

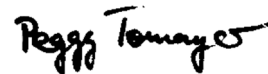
Hannover, den 04.05.2022

Sitzungsleitung:



Prof. Dr. Sascha Schanze  
Direktor der Leibniz School of Education

Protokollführung:



Peggy Tomayer  
(Leibniz School of Education)